

Frühstücksei #13: Die Leipziger Buchmesse 2026

Frühstücksei - 23 maart 2026

Wie jedes Jahr lädt die Leipziger Buchmesse Literaturbegeisterte zu sich ein. Sie findet vom 19. bis zum 22. März unter einem besonderen Motto statt. Um welches Motto es sich handelt und was es damit auf sich hat, erfährst du in diesem Frühstücksei.

[Arbeitsblatt \(PDF\)](#)

[Antwortblatt \(PDF\)](#)

Aufgabe 1: Vorwissen und Wortschatz

- Welche großen Flüsse kennst du, die durch Deutschland fließen?
- Versuche, die Flüsse einzuzeichnen. Du kannst mit deinem/deiner Sitznachbarn/Sitznachbarin zusammenarbeiten.



- Verbinde die Begriffe mit ihren Synonymen. Es kann mehrere Synonyme geben.
- moderner Dichterwettstreit
das Expertengespräch
strittig
zurückgehalten
der Wechsel
die Zwiespältigkeit
die Persönlichkeit
der Wandel
umstritten
die Widersprüchlichkeit
blockiert
die Diskussionsrunde

die Ambivalenz

die Podiumsdiskussion

die Identität

der Übergang

umkämpft

gestaut

der Poetry-Slam

- Finde zu zwei ausgewählten Begriffen die niederländische und auch englische Übersetzung. Ähneln sich die übersetzten Wörter?

Aufgabe 2: Donau-Literatur

Was stellst du dir unter dem Begriff „Donau-Literatur“ vor und was könnte damit gemeint sein? Sammle deine Gedanken hierzu mit deinem/deiner Sitznachbarn/Sitznachbarin und notiert sie stichpunktartig.

Aufgabe 3: Motto der Leipziger Buchmesse

Lies den kurzen Informationstext zum Motto der diesjährigen Leipziger Buchmesse durch. Beantworte anschließend die Fragen.

„Die rund 85 Buchpräsentationen, Gespräche, Podiumsdiskussionen (...) des Fokusthemas „Donau - Unter Strom und zwischen Welten“ (...) sind gegliedert in vier Themenschwerpunkte: „Zwischen Brücke und Grenze“, „Kulturen, Konflikte, Kräfte - Identität im Wandel“, „Wasserlinien - Lebens(t)räume“ und „Zeit & Wandel - Strom der Geschichte“. Die Donau als Migrationsroute ist einer der vier Schwerpunkte des Fokusthemas. Dieser Aspekt prägt die Donau-Literatur auf vielfältige Weise, ob in Form von Flucht, Arbeitsmigration oder Rückkehr in die alte Heimat. Seit Jahrhunderten kamen und kommen über die Donau Menschen an, reisen entlang des Flusses oder über ihn hinweg. Sie folgen Hoffnungen auf ein besseres Leben und lassen ein anderes zurück. Der Fluss markiert dabei Übergänge: zwischen Vorher und Nachher, Alt und Neu, Arm und Reich. Dimitré Dinev thematisiert diese Ambivalenz in seinem Buch „Zeit der Mutigen“ (Kein & Aber, 08.09.25). In seinem 1200-Seiten starken Roman geht es um die zentralen Fragen des menschlichen Zusammenlebens. Die Donau steht dabei oft im Mittelpunkt - und ist selbst ein umkämpfter Raum. Über weite Strecken wurde sie reguliert, gestaut und technisch gebändigt, Landschaften wurden verändert, Dörfer und Inseln verschwanden. Erst wenn der Fluss über die Ufer tritt, wird seine eigene Kraft sichtbar. (...) Die bulgarische Autorin Donka Dimova lässt in ihrem Prosagedicht die Lebensträume und Hoffnungen von Migrant:innen lebendig

werden, die in einem Mehrfamilienhaus an der Weser gestrandet sind. Dass sie aus der Poetry-Slam Szene kommt, merkt man dem Text an: Er pulsiert, eignet sich zum Rappen wie zum Laut-Lesen. (...)“

Quelle:

<https://www.leipziger-buchmesse.de/de/news/fokusthema-donau-wasserlinien-lebenstraeme>

1. Wie viele Veranstaltungen umfasst das Fokusthema und wie heißt es genau?
2. Welche Rolle spielt die Donau im Kontext von Migration?
3. Welche Gegensätze werden im Rahmen dieses Themas verhandelt? Nenne mindestens zwei.
4. Welche Veränderungen wurden an der Donau im Laufe der Zeit vorgenommen?
5. Welche stilistischen/sprachlichen Merkmale weist der Text von Donka Dimova auf?

Aufgabe 4: Dein Eindruck

Beschreibe deinen Eindruck zum Motto „Donau – Unter Strom und zwischen Welten“. Du kannst dich hierfür fragen, ob du dir die Ausrichtung des Mottos so vorgestellt hast, ob du es spannend, interessant, überraschend oder eher langweilig findest. Begründe deinen Eindruck.

Aufgabe 5: Die Rolle der Literatur

Inwiefern eignet sich deiner Meinung nach Literatur im Allgemeinen dazu, komplexe Themen wie Migration und Identität verständlich zu machen? Und kann Literatur dabei auf Grenzen stoßen?

Dit is een artikel gedownload via duitslandinstituut.nl.

Artikel:

<https://www.duitslandinstituut.nl/artikel/66794/fruhstucksei-13-die-leipziger-buchmesse-2026>